



Wanderung zum Kleinen Arbersee

Von Zwiesel aus fahren Sie bitte in den Wintermonaten mit dem Skibus und ab 15. Mai mit der Arberlinie Lambürger bis Station Brennes. Den jeweils gültigen Fahrplan erhalten Sie in der Kur- und Touristinformation.

Wenn Sie den eigenen PKW nutzen möchten, fahren Sie bitte von Zwiesel Richtung Bayer. Eisenstein über Ludwigsthal, Regenhütte, Großer Arbersee, Arber-Sesselbahn; Fahrzeit ca. 30 Minuten. Parkmöglichkeit am Parkplatz Brennes.

Sie erreichen den Kleinen Arbersee, indem Sie vom Brennes aus in Richtung Arber-Sesselbahn gehen. Nach ca. 100 Metern biegen Sie rechts ab zur „Mooshütte“* (Markierung 3LO), einer gemütlichen Gaststätte mit warmer Küche (Tel. 09943/90 50 30), bei der man im Sommer auch im Freien sitzen kann. Dieser kurze Fußweg von ca. 25 Minuten führt durch einen Wald und ist etwas steinig. Wenn Sie die Mooshütte erreicht haben, gehen Sie ca. 1 km auf der Forststraße, von der dann nach wenigen Metern ein breiter Waldweg links abbiegt , bis Sie das Ufer des Kleinen Arbersees erreichen. Für seine Umrundung benötigen Sie eine gute halbe Stunde.

Der Kleine Arbersee wurde bekannt durch seine schwimmende Insel, bestehend aus Schwingrasenstücken von 1 – 3 m Dicke, die je nach Windrichtung an verschiedenen Stellen des Sees zu finden ist. Vom 31.3. – 31.10. können Sie auch das kleine Gasthaus „Seehäusl“ (Tel.0 99 43/1385), direkt am Rande des Sees aufsuchen. (Bootsverleih am Gasthaus)

Der Kleine Arbersee liegt sehr romantisch und ist bei weitem nicht so überlaufen wie der Große Arbersee.

*Die Mooshütte hat vom 1.11. bis 20.12. geschlossen.



**Ihre Kur- und Touristikinformation Zwiesel
wünscht Ihnen einen Schönen Ausflug**